

Abstimmen ist Ehrensache

Am Wochenende vom 5. Juni steht nicht nur für die Schweiz, sondern auch für die Ostschweiz und die Gemeinde Egnach ein wichtiger Urnengang an. Nutzen Sie die Möglichkeit und nehmen Sie Ihre politischen Rechte und Pflichten in Anspruch. Politik findet statt, einfach mit denen, die mitmachen.

Eidgenössische Vorlagen werden intensiv in den Medien diskutiert und beschrieben. Dank dieser Aufmerksamkeit «ziehen» nationale Abstimmungen in der Regel am stärksten. Für einmal sind auch die kantonale und die kommunale Abstimmung von hoher Bedeutung.

In der Ostschweiz bzw. im Kanton Thurgau wird über einen Planungskredit für die Prüfung der Machbarkeit einer Expo 2027 abgestimmt. Nur mit einem Ja kann diese Idee überhaupt weiterverfolgt werden. Für die Gemeinde Egnach, besonders für Schule und Vereine, ist die Abstimmung über die Sporthalle schon fast von existentieller Bedeutung. Geben Sie Ihre Stimme ab, damit die Behörden wissen, wie es um diese Projekte steht. Wo und wann abstimmen? Sie haben drei Möglichkeiten, Ihre Stimme abzugeben.

1. Direkt an der Urne in den Abstimmungslokalen in unserer Gemeinde

Auf dem Stimmausweis stehen Standorte



und Öffnungszeiten. Stellvertretung für den Ehegatten ist möglich.

2. Briefliche Stimmabgabe

Benutzen Sie die zugestellten Abstimmungsunterlagen und befolgen Sie die entsprechende Anleitung auf dem Stimmausweis. Bitte Zustellfristen der Post beachten. Das Rückantwortcouvert wird von der Gemeinde bezahlt. Sie können auch den Gemeindebriefkasten am Gemeindehaus nutzen.

3. Vorzeitige Stimmabgabe

In der Gemeinde Egnach ist die vorzeitige Stimmabgabe an den vier letzten Tagen vor dem Abstimmungstag entweder an der Urne oder durch Abgabe in einem verschlossenen Couvert bei den Einwohnerdiensten im Parterre möglich.

Wir freuen uns auf Ihre Stimmabgabe und danken Ihnen herzlich. ●

Stephan Tobler, Gemeindepräsident

Ströbele
Kommunikation
gestalten und realisieren

«Hohes Niveau»

Matthias Müller, Sonnenhof, Steinebrunn
Lobt die Öffentlichkeitsarbeit für seinen Betrieb.

Ströbele AG | CH-8590 Romanshorn
Telefon +41 (0)71 466 70 50
www.stroebele.ch
Ströbele, der Erfolgsbeschleuniger

Traum paar.



FRANZ
SCHMUCKSTÜCKE

www.franzschmuck.ch


DH STUDIO
ROMANSHORN



Dentalhygiene für jedermann

Mittlere Gasse 1, 8590 Romanshorn, www.dh-studio.ch
078 884 33 54, 071 471 31 57, Di bis 20.30 Uhr

Musikschule Egnach

Jetzt anmelden für das Schuljahr 2016/17



Musikkindergarten
Blockflötenunterricht
Rhythmuschule
Instrumentalunterricht
Gesangsunterricht
Erwachsenen-Chor
Crescendi (Bläser, Schlagzeug)
Junior-Strings, Bandworkshops

Neu: Kinderchor Lollipops jeweils mittwochs
von 13.00-14.00 Uhr

Anmeldeschluss ist am 10. Juni 2016

Auch Abmeldungen müssen bis dann schriftlich per Abmeldeformular an die Schulleitung erfolgen. Verspätete Abmeldungen können nicht mehr berücksichtigt werden.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Schulleitung Musikschule, Kristin Hofmeister
Tel. 071 470 05 36 musik@schulenegnach.ch



Öffentliche Führung durch den Romanshorner Wald

Donnerstag, 2. Juni 2016

Besammlung um 19.30 Uhr
vor dem Forsthaus
(Der Anlass findet bei jeder
Witterung statt.)

Gemeinsam begeben wir uns
auf eine ca. 1-stündige Ex-
kursion, wobei der Förster die
vielen wunderbaren Seiten
des Romanshorner Waldes
vorstellen wird. Anschlies-
send werden wir den Abend
beim gemütlichen Beisam-
mensein ausklingen lassen.

Wir freuen uns auf eine rege
Beteiligung und einen schön-
en gemeinsamen Abend.

**SVP Romanshorn
und SVP Egnach**

Gemeinde Egnach



Öffentliche Planaufgabe

Gestützt auf §§ 102 ff. und 43 ff. des kantonalen Planungs- und Bau-
gesetzes und dem Gemeinderatsbeschluss vom 17. Mai 2016 wird
öffentlich aufgelegt:

Sanierung Roggwilerstrasse und Wasserleitungsbau Raach bis St. Gallerstrasse

Auflagefrist: 27. Mai 2016 bis 19. Juni 2016
Auflageort: Gemeindehaus, Bauverwaltung, 2. Stock
Neukirch-Egnach

Während der Auflagefrist kann jedermann, der durch die Pläne oder die
dazugehörigen Vorschriften berührt ist und ein schutzwürdiges Interesse hat,
schriftlich und begründet beim Gemeinderat Egnach, 9315 Neukirch-Egnach, Ein-
sprache erheben.

9315 Neukirch-Egnach, 17. Mai 2016

Gemeinderat

Gemeinde Egnach



Öffentliche Planaufgabe

Gestützt auf §§ 102 ff. und 43 ff. des kantonalen Planungs- und Bau-
gesetzes und dem Gemeinderatsbeschluss vom 17. Mai 2016 wird
öffentlich aufgelegt:

Sanierung Alte Poststrasse und Wasserleitungsbau St. Gallerstrasse bis Reservoir Groosmorge

Auflagefrist: 27. Mai 2016 bis 16. Juni 2016
Auflageort: Gemeindehaus, Bauverwaltung, 2. Stock
Neukirch-Egnach

Während der Auflagefrist kann jedermann, der durch die Pläne oder die
dazugehörigen Vorschriften berührt ist und ein schutzwürdiges Interesse hat,
schriftlich und begründet beim Gemeinderat Egnach, 9315 Neukirch-Egnach, Ein-
sprache erheben.

9315 Neukirch-Egnach, 17. Mai 2016

Gemeinderat

Gemeinde Egnach



Verkehrsordnung

Einwendungsverfahren

Signalisationsplan Alte Poststrasse

Auflagefrist: 27. Mai 2016 bis 16. Juni 2016
Auflageort: Gemeindehaus, Bauverwaltung, 2. Stock
Neukirch-Egnach

Hinweis zum Signalisationsplan: Dazu können innert 20 Tagen beim Departement für
Bau und Umwelt, Rechtsdienst, Promenade, 8510 Frauenfeld, schriftliche
Einwendungen eingereicht werden. Das Einwendungsverfahren ist kein öffentliches
Einspracheverfahren. Es dient der allseitigen Information wobei kein
Einspracheentscheid erteilt. Die spätere Verfügung der Signalisation, gemäss Art.
106/107 der Signalisationsverordnung, wird publiziert und kann beim Verwaltungsgericht
des Kantons Thurgau angefochten werden.

9315 Neukirch-Egnach, 27. Mai 2016

Gemeinderat



Standaktion der Energiekommission Egnach

Am Samstag, 4. Juni 2016 von 09:00 - 12:00 Uhr:

E-Bike Probefahren

Vergünstigte LED Lampen

Vorstellung Mobility

Eco-Coaching Kurse

Jeder Besucher erhält kostenlos Kaffee und Gipfeli sowie eine fernöstliche Spezialität des
Hauses. Besuchen Sie uns an unserem Stand auf der Terrasse des Restaurant Traube:

Restaurant Traube
Amriswilerstrasse 2
9315 Neukirch
071 470 05 04

Gerne können Sie zudem einen Blick hinter die Kulissen
des Restaurants werfen.



Familiengottesdienst mit Kindergottesdienstkindern



Sonntag, 29. Mai, 9.45 Uhr, evang. Kirche Neukirch
Im Familiengottesdienst mit dem Kindergottesdienst geht es diesmal um

Fische. Mehr wollen wir aber nicht verraten. Die Kinder haben diesen Gottesdienst mit

den Kindergottesdienstleiterinnen gemeinsam vorbereitet. Wir werden von Jesus hören und ausserdem von den Kindern ein neues Lied lernen. Am Ende gibt es noch ein ganz spezielles «Bhalti» für Grosse und Kleine. Eingeladen sind Kinder, Eltern und Grosseltern und alle, die gerne Gottesdienst feiern. ●

Evangelische Kirchgemeinde

Wanderung 60-plus

Die im Flyer am 16. Juni aufgeführte Wanderung musste vorverlegt werden und findet nun am Freitag, 3. Juni, statt. Treffpunkt beim Bahnhof Wittenbach, um 13.16 Uhr. Wir wandern von Wittenbach entlang der Sitter nach Winden. Für die Strecke von ca. 10 km (+140 / -230 Höhenmeter) beträgt die Wanderzeit etwa 2 h 30 min. Da wir in den ersten gut 2 h nicht einkehren können, ist es empfehlenswert, ein Getränk mitzunehmen. Im Restaurant Ochsen in Lömmenschwil werden wir kurz vor Ende der Wanderung noch einkehren!

– Steinebrunn ab 13.05 Uhr
– Winden ab 13.09 Uhr

Rückreise ab Station Häggenschwil-Winden: 16.16 Uhr; 16.47 Uhr; 17.09 Uhr; 17.16 Uhr

Auskunft: Ferdi Eugster, Tel. 071 477 19 15 oder 079 588 22 05

Wir freuen uns auf eine stattliche Anzahl Teilnehmerinnen und Teilnehmer. ●

Anreise mit Bahn:

– Neukirch-Egnach ab 13.03 Uhr

Ferdi Eugster,

für die Kommission für Altersfragen

Gemeinde Egnach

Personalausflug der Gemeindebetriebe

Am Freitag, 27. Mai 2016, sind das Werkhof-, Kinderhaus- und Gemeindeverwaltung-Team sowie der Gemeinderat am Personalausflug. Deshalb bleiben die Verwaltung und der Werkhof am Freitag, 27. Mai 2016, den ganzen Tag geschlossen.

Bei einem Todesfall melden Sie sich unter Telefon 071 474 77 67.

Am Montag, 30. Mai 2016, ab 8.00 Uhr sind wir gerne wieder für Sie da.

Vielen Dank für Ihr Verständnis. ●

Gemeinderat und Verwaltung

Schnuppern im evang. Kirchenchor Neukirch-Egnach

Ab nächstem Montag, 30. Mai 2016, bis zu den Sommerferien beschäftigt sich der ev. Kirchenchor mit dem neuen Kirchengesangsbuch Rise up+. Wer in lockerer Atmosphäre moderne Lieder kennenlernen möchte, ist herzlich eingeladen, in den Proben mitzusingen. Die Teilnahme ist unverbindlich. Voraussetzung ist Freude am Singen und Neugier auf neue Lieder. Probieren Sie es aus. Die Proben finden jeweils am Montag von 20.15–21.45 im evang. Kirchgemeindehaus statt. ●

Regula Stacher

Wir gratulieren

Am Sonntag, 22. Mai 2016, feierte **Maria Brülisauer** in Neukirch ihren **91. Geburtstag**.

Herzliche Gratulation und alles Gute für die Zukunft. ●

Gemeinderat Egnach

Kirchgemeinden

Evangelisch Egnach

Freitag, 27. Mai

20.00 Uhr Kammerpop-Konzert in der Kirche

Samstag, 28. Mai

17.00–19.30 Uhr Kids-Treff im KGH Neukirch

19.30–22.30 Uhr Jugend-Treff im KGH Neukirch, Diakon Mathias Hüberli.

Sonntag, 29. Mai

9.45 Uhr Familiengottesdienst, Pfr. Gerrit Saamer mit Kindergottesdienst-Team und Kindern aus dem Kindergottesdienst. Fahrdienst: Vreni Gsell, Tel. 071 477 12 89.

www.kirche-egnach.ch

Katholisch Steinebrunn

Freitag, 27. Mai

19.00 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 28. Mai

19.00 Uhr Vorabendmesse zu Fronleichnam

Sonntag, 29. Mai

10.30 Uhr Eucharistiefeier mit Prozession in Arbon (Kein Gottesdienst in Steinebrunn)

Anpassung des Reglements zur Vergabe von Beiträgen zur Sport- und Kulturförderung

Jährlich werden an die Vereine die Vereins- und Jugendunterstützungsbeiträge ausbezahlt. In der Anwendung hat sich nun gezeigt, dass im Bereich der Jugendunterstützung die Handhabung sehr aufwendig ist. Für die Vereinsverantwortlichen wie auch für die Gemeindekanzlei wird der administrative Aufwand reduziert.

Der Gemeinderat hat das Reglement angepasst. Zukünftig werden nicht mehr alle Kinder und Jugendlichen direkt angeschrieben, nur noch die Vereine erhalten eine Aufforderung. In dieser werden sie eingeladen, ihre Mitglieder aufzulisten und diese Liste mit der Unterschrift der Gemeindekanzlei einzureichen. Es werden alle bisherigen Vereine angeschrieben.

Die auswärtigen Vereine haben so auch die Chance, eine Liste einzureichen. Natürlich nur mit den Jugendlichen mit Wohnsitz in der Gemeinde Egnach.

Weiter wurde im Reglement die Altersbegrenzung angepasst. So haben Vereine für Jugendliche bis max. 20-jährig Anspruch auf den Beitrag. Auch gibt es keine Untergrenze mehr, so werden z.B. MUKI- und KITU-Kinder ebenfalls berücksichtigt.

Die Kosten für die Gemeinde bleiben gleich, weil der Beitrag mit 30'000 Franken limitiert ist. Wie bis anhin wird durch die Anzahl eingegangener Gesuche bzw. Namen geteilt, und so ergibt sich der Beitrag pro Person und Verein.

Um vom Beitrag zu profitieren, müssen die Vereine die vollständigen Listen mit Namen, Adressen und Geburtsdaten der Kinder und Jugendlichen sowie der Unterschrift der Vereinsvertretung und die aktuelle Kontoverbindung für die Auszahlung bis spätestens 30. Juni 2016 der Gemeindekanzlei, Bahnhofstrasse 81, 9315 Neukirch-Egnach, einreichen.

Roggwilerstrasse und Alte Poststrasse, Winden – Ersatz-/Neubau Wasserleitungen

Der Gemeinderat hat die Projektpläne sowie den Kostenvoranschlag für die Sanierung der

Strassen mit der definitiven Möblierung der Tempo-30-Zone und den Projektplan der Wasserleitungen genehmigt.

Im Budget 2015/2016 und 2017 wurden für die Sanierung und die Verkehrsberuhigung der Roggwilerstrasse gesamthaft 450'000 Franken und für die Sanierung der Verkehrsberuhigung der alten Poststrasse 200'000 Franken aufgenommen. Weiter wurden im Budget 2015–2017 für den Wasserleitungsbau auf diesen Strassenstücken 700'000 Franken budgetiert.

Der Einlenker in die Kreuzstrasse wurde über das Grundstück des Kantons neu definiert, und die beiden bestehenden Einfahrten werden aufgehoben. Die Gemeinde übernimmt das Land für die Strasse. Weiter wird ein Unterflurcontainer an der Roggwilerstrasse installiert. Das Projekt wird ab dem 27. Mai 2016 während 20 Tagen öffentlich aufgelegt.

Einführung Tempo 60 auf der Roggwilerstrasse

Der Gemeinderat hat auf Ersuchen und in Absprache mit dem Gemeinderat Roggwil beschlossen, auf der Roggwilerstrasse Richtung Schüpshub ein Tempolimit von 60 einzuführen. Auslöser ist ein Gesuch für Tempo 60 auf dem Gemeindegebiet von Roggwil. Die Neusignalisation wird durch die Gemeinde Roggwil beim kantonalen Departement für Bau und Umwelt beantragt.

Neusignalisation anlässlich «Buurehof erläbe» vom 12. Juni 2016

Am Wochenende vom 11. und 12. Juni 2016 führt die Thurgauer Fachgruppe für Agrotourismus und Direktvermarktung den Anlass «Buurehof erläbe» in der Gemeinde Egnach durch. Zwischen den Veranstaltungsorten Sonnenhof in Steinebrunn, Öpfelfarm in Olmishausen, Biohof und Beiz Mausacker und der Familie Hausammann, Gristen, verkehren am Sonntag, 12. Juni, sieben Kutschen und ein Bus. Auch werden einige Besucher zu Fuss oder mit dem Velo

unterwegs sein. Deshalb werden zu Beginn dieser Verbindungsrouten Signalisationen aufgestellt, welche auf die Veranstaltung hinweisen. Weiter werden zwei grosse Parkplätze an der Almensbergstrasse und im Gristen sowie zwei kleinere bei der Produktion der Öpfelfarm und beim Biohof Mausacker signalisiert. Die Almensbergstrasse wird während der Veranstaltung als Einbahnstrasse geführt. Die Signalisationen gelten am 12. Juni 2016 ab spätestens 8.30 Uhr.

Der Gemeinderat wünscht dem OK von «Buurehof erläbe» einen wunderschönen Anlass mit vielen Besucherinnen und Besuchern. Für das Verständnis der Bevölkerung für allfällige Einschränkungen bedankt sich der Gemeinderat herzlich.

Der Gemeinderat hat:

- Gemeindepräsident Stephan Tobler zur Wahl als Mitglied der Betriebskommission und Gemeinderätin Priska Lang zur Wahl als Mitglied der Geschäftsprüfungskommission des Abwasserverbandes Morgental vorgeschlagen. Die Wahlen dazu finden anlässlich der Delegiertenversammlung im November 2016 statt.
- Aufgrund des sehr guten Schlussberichtes der Stiftung IdeeSport beschlossen, dass MidnightSports auch in der Saison 2016/2017 durchgeführt wird. Im Schnitt haben jeweils 24 Jugendliche pro Anlass teilgenommen.

Weiter hat der Gemeinderat Kenntnis genommen:

- Vom Leistungsnachweis der Pro Senectute im Jahre 2015 in der Gemeinde Egnach.
- Von der Einwohnerzahl per Ende April 2016: 4'587 (+ 3).
- Von den Trinkwasseruntersuchungen für die Wasserversorgung Egnach in Steinebrunn, Olmishausen, Neu Hof, Winden, Moos und Buch – keine Beanstandungen. ●

Gemeinderat

E-Junioren FC Neukirch-Egnach Bravo Mädchen und Jungs!

Die E-Junioren vom FC Neukirch-Egnach haben sehr gut gestartet. Bei beiden Turnieren auf den Kunstrasenplätzen haben sie den 1. Platz gewonnen!

1. Turnier am 30. April 2016 in Steinach
2. Turnier am 21. Mai 2016 in Staad ●

Andy und Stefan



Sommerserenaden 2016

Der Evangelische Kirchenchor Salmsach-Romanshorn freut sich, Ihnen drei Sommerserenaden 2016 zu präsentieren.

Am 8. Juni offeriert uns das «Jodelchörli Ruggisberg» als Einleitung verschiedene Jodellieder. Die wunderschönen Trachten gehören den Besitzerinnen persönlich.

Serenade 2016

Die ersten drei Mittwoch sind den Serenaden gewidmet, und zwar am 8./15./22. Juni. Die Veranstaltungen beginnen um 20 Uhr und dauern drei Viertel Stunden.

Gleich am ersten Abend wird uns das «Jodelchörli Ruggisberg» als Einleitung ein paar Jodellieder singen. Am zweiten Abend begleitet die Musikschule Romanshorn die Veranstaltung mit ihren drei Vorträgen von Akkordeon, Querflöten bis zu den Gitarrenklängen.

Die «Romisörgeler» sind eine Gruppe von zehn aufgestellten Hobby-Musikantinnen und -Musikanten. Ihre Gruppe wurde 1997 gegründet. Schlagzeug und Keyboard begleiten mit der Bassgeige etc. an der dritten Serenade ländliche Melodien.

Und nun, als Höhepunkt, wird am Dienstag, 28. Juni 2016, Beginn 19 Uhr, das «offene Singen» als 90-jähriges Jubiläum gefeiert. Der Kirchenchor Salmsach-Romanshorn lädt die befreundeten Chöre, den Kath.Kirchenchor Romanshorn und Umgebung und den Männerchor Salmsach-Langrickenbach zum gemeinsamen Singen ein. Anschliessend werden Kaffee und Kuchen offeriert. ●

*Kirchenchor Salmsach-Romanshorn
Lotti Allenspach*

Public-Viewing für Kinder und Jugendliche

Schon bald heisst es «Hopp Schwiiz», und die ganze Fussball-Schweiz fiebert mit ihrem Team an der EM 2016 in Frankreich mit.

Die Jugendkommission lädt Kinder und Jugendliche bis 20 Jahren zum Public-Viewing im Mehrzweckraum der Rietzelanlage Neukirch ein. Es wird das Schweizer Spiel am **Mittwoch, 15. Juni 2016, um 18 Uhr** gegen Rumänien übertragen. Für die Hungerigen gibt es Würste vom Grill und dazu etwas Kühles zu trinken.

Wir freuen uns über viele Teilnehmer und einen lauten Fanclub. ●

Jugendkommission



Leserbrief

Dass was es jetzt noch braucht...

... sind Sie! Es braucht keine weitere Auflistung von Bedarf, Kapazität, Nutzen und Kosten. Wir müssen nicht mehr erwähnen, dass schon vor über 30 Jahren mit der Rietzelhalle ein mutiger Entscheid nötig war. Auch müssen wir nicht mehr erklären, warum eine Dreifach-Turnhalle sinnvoller ist als eine Zweifach-Turnhalle. Das alles wissen Sie bereits. Nun steht ein hervorragendes und nachhaltiges Projekt zur Abstimmung. Das Einzige, was es jetzt noch braucht sind Sie, liebe Egnacherinnen und Egnacher. Sie und Ihr «Ja» am 5. Juni. Vielen Dank ●

Geräteriege und STV Neukirch-Egnach

Kreuz & Quer- Gottesdienst

Sonntag, 5. Juni, 18 Uhr, evang. Kirche

Die Fussball-Europameisterschaft steht vor der Tür. Werden die Fans trotz Terrorgefahr in die Stadien «pilgern» und inbrünstig ihre «Choräle» singen? Welchem Team wird der «Fussballgott» hold sein? In diesem Kreuz & Quer-Gottesdienst werden wir Gemeinsamkeiten von Religion und Fussball finden, aber auch Unterschiede zum christlichen Glauben aufzeigen. Kreuz & Quer ist ein Gottesdienst mit verschiedenen Elementen für jüngere und ältere Erwachsene, vorbereitet von einem grossen Team.

Herzliche Einladung auf 18 Uhr in die evang. Kirche! ●

Evang. Kirchgemeinde Egnach

Leserbrief

Erfolgreiche Gratisanwälte

Worauf alle schon lange warten, bringt das neue Asylgesetz: die Beschleunigung der Verfahren. Damit können aufgenommene Flüchtlinge rascher mit der Integration beginnen und früher eine Arbeitsstelle finden. Die Gelder sind effizienter eingesetzt. Abgewiesene werden rascher ausgewiesen. Für die Beschleunigung braucht es Bundeszentren, denn sie arbeiten effizienter und reduzieren z. B. die Rekursfrist von 30 auf 7 Tage. In Zürich ist das erste seit Januar 2014 in Betrieb und hat die Verfahren um 39% beschleunigt. Damit diese trotz Verkürzung fair verlaufen und unserem Rechtsstaat entsprechen, sieht das Gesetz die kostenlose Rechtsvertretung für die Asylsuchenden vor. Sie bewirkt, dass die Betroffenen den Entscheid besser akzeptieren. Die Beschwerdequote sank im Testbetrieb von 25% auf 17%, was zu willkommenen Kosteneinsparungen führt. Die SVP unterstellt den Gratisanwälten, sie würden die Verfahren verzögern, um mehr Geld daran zu verdienen. Das ist falsch, denn die «Gratisanwälte» erhalten pro beratene Person eine fixe Pauschale. Schicken Sie die Falschinformation der SVP ins Pfefferland, und stimmen Sie Ja zum Asylgesetz! ●

*Regula Streckeisen,
Präsidentin EVP TG, Romanshorn*

Migrantenvereine in der Schweiz

Die Kommission für Integration freut sich, alle interessierten Egnacherinnen und Egnacher zum Kurzreferat von Klestor Gjuka einzuladen. Er wird über seine Masterarbeit zum Thema «Migrantenvereine in der Schweiz» berichten. Der Vortrag findet am Montag, 6. Juni 2016, 19 Uhr, im Mehrzweckraum Rietzelg statt. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, in lockerer Gesprächsrunde gegenseitig Fragen zu stellen. Es wäre schön, wenn ein Austausch zwischen den Migranten und weiteren Besuchern stattfin-



den kann. Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme. ●

Kommission für Integration

Schweizer Meisterschaften Korbball NLA/B Damen – Herren

Am Sonntag, 5. Juni, treffen sich auf den Sportanlagen der Rietzelg in Neukirch-Egnach verschiedene Mannschaften der ganzen Schweiz für Nationalliga-Spiele im Korbball. Der Start ist um 10 Uhr. Ab der Mittagspause treten die Mannschaften zur Zweitbegegnung bis 17 Uhr an.

Mit Zihlschlacht, Arbon, Altnau-Kreuzlingen und Neukirch-Roggwil sind namhafte Vertreter aus dem Thurgau mit von der Partie. Die Damen von Zihlschlacht sind

nach der ersten Runde im guten Mittelfeld. Bei den Männern liegt Altnau-Kreuzlingen auf dem ersten Rang. Neukirch-Roggwil ist nicht optimal gestartet und wird sich steigern müssen.

Der Männerturnverein Neukirch wird mit einer Festwirtschaft für das leibliche Wohl sorgen. ●

Christian Huber



Steinebrunn im Sonnenschein

Nach den Wetterkapriolen der Pfingsttage erleben die Steinebrunner einen strahlenden Sommertag für ihr Strassenfest. Rund dreihundert Besucher füllen die Festwirtschaft bis auf den letzten Platz und geniessen Risotto und die saftigen Spiesse. Die ungewohnte Wärme macht durstig und hält die Festwirtschaft auf Trab.

Gemeindepräsident Stefan Tobler eröffnet das Fest und erklärt, dass das Unterdorf zu einer Liste von wertvollen Schweizer Siedlungen gehört. Darum sei bei der Strassengestaltung eine grosse Sorgfalt nötig gewesen, um das Dorfbild aufzuwerten. Im Anschluss an seine Worte wird als Erinnerung auf dem Platz der ehemaligen Küferei ein Kastanienbaum gepflanzt.

Rolf Blust hat auf diesen festlichen Anlass speziell ein Büchlein über die wechselvolle Geschichte von Steinebrunn verfasst, das den Besuchern gratis abgegeben wird. Passend dazu hat er eine Ausstellung zusammengestellt, in der man auf uralten Karten ersehen kann, dass sich das Unterdorf über Jahrhunderte kaum verändert hat. Über all die vergangene Zeit war es das grösste Dorf im Bezirk Egnach, bevor sich Neukirch und hundert Jahre später Egnach gebildet haben. Darum weist es heute die grösste Anzahl al-



ter, wertvoller Gebäude auf. Nebst anderen interessanten Dokumenten ist auch eine kleine Ausstellung des Künstlers Werner Schmid zu sehen. Für die Kinder steht ein Stand parat, wo sie mit Fingerabdrücken drei schöne Baumbilder gestalten können. Ein Höhepunkt des Tages sind drei Führungen von Rolf Blust durch das Dorf, bei denen sich zum

ersten Mal schon siebenzig Personen eingefunden haben. Die laue sommerliche Nacht sorgt dafür, dass man länger draussen sitzen bleibt und den Abend mit gemütlichen Plaudereien geniesst. Ein grosser Dank gilt dem OK, das dieses schöne Fest auf die Beine gestellt hat. ●

Rolf Blust

Korrigenda

Im Veranstaltungskalender von vergangener Woche wurde der Ferienplan der Volksschulgemeinde Egnach mit alten Daten publiziert. Bitte entnehmen Sie die korrekte Version

unten stehender Auflistung oder laufend auf www.schulenegnach.ch. Wir danken für Ihr Verständnis. ●

Loki-Team

Anzahl Wochen	Schuljahr 2016/2017	
	Schulbeginn	Mo, 15.8.2016
2	Herbst	Mo, 10.10.2016 – So, 23.10.2016
2	Weihnachten	Mo, 26.12.2016 – So, 8.1.2017
1	Sportwoche	Mo, 30.1.2017 – So, 5.2.2017
	Ostern	So, 16.4.2017
2	Frühling	Mo, 3.4.2017 – Mo, 17.4.2017
1	Auffahrt/Pfingsten	Do, 25.5.2017 – Mo, 5.6.2017
5	Sommer	Mo, 10.7.2017 – So, 13.8.2017

Nur Mut – ich kanns!

Hattest du mal vor etwas Angst? Hat dir jemand Mut zugesprochen? Fällt dir irgend etwas schwer? Komm doch in die nächste Kinderfeier, und wir sprechen alle über dieses Thema, und du kannst uns deine Erfahrungen mitteilen. Wir werden auch etwas Schönes basteln und die Geschichte über die kleine Hummel Bommel hören. Wir freuen uns auf dich. ●

*Die Leiterinnen Manuela,
Susanne, Tanja und Christine*

Einladung zur Kinderfeier
Am Sonntag, 22. Mai 2016, um 9.15 Uhr
Im Kirchgemeindehaus Winzelnberg

Hochgenuss am Arenenbergertag



Bereits die Lage des Arenenbergs ist spektakulär. Am ersten Sonntag im Juni können die Besucher zudem an zahlreichen Aktivitäten teilnehmen.

Der erste Sonntag im Juni steht mit verschiedenen Festivitäten unter dem Leitsatz «neue und alte Freunde des Arenenbergs».

Die einzigartige Sicht über den Untersee zur Vulkanlandschaft des Hegaus begeistert alle Besucher. In diesem speziellen Ambiente werden die «SeeDur Musikanten» am sogenannten «Arenenbergertag» bei freiem Eintritt aufspielen. Das Klang-Spektrum des Frühschoppenkonzerts reicht von böhmischer Blasmusik über Boogie, Swing, Dixieland bis zu alten Schlagern und beginnt um 11 Uhr. Bereits ab 9 Uhr bringt der «Rhyfall-Express» die Besucher als Zubringer von Mannenbach (Schifflande und Bahnhof) kostenlos auf den Arenenberg. Der touristische Strassenzug verkehrt normalerweise am Rheinfall und fährt exklusiv für diesen Tag an den Untersee.

Floraler Genuss

Das diesjährige Programm steht unter dem

Motto «Der Arenenberg blüht auf». So werden im Bistrogarten spezielle «Gärtnermenüs» serviert, und ein ausgeschilderter neuer Rundweg macht die Schulgärten des BBZ zum ersten Mal zur touristisch erschlossenen Attraktion. Das Napoleonmuseum feiert das «Hortense-Jubiläum». Vor 200 Jahren verliebte sich die Kaisermutter in das Thurgauer Schloss. Geplant sind unter anderem ein Blumenmeer voller Hortensien sowie eine historische Kleider-Ausstellung. Besucher dürfen am Festtag zum reduzierten Eintrittspreis ins Museum, um 14 Uhr findet zudem eine öffentliche Führung statt. Inmitten des historischen Ambientes entsteht ein Bauernmarkt mit zahlreichen Marktständen und Degustationsmöglichkeiten.

Die Herzen von Nostalgikern werden wahrscheinlich höher schlagen beim Anblick verschiedener Oldtimer-Traktoren auf dem Festgelände. Auch Kinder kommen dank Streichelzoo, Spielplatz und einem lustigen Parcours für Traktoren nicht zu kurz. Um

13.30 Uhr können Kinder das Schloss kostümiert entdecken – hier sind Anmeldung und Eintritt erforderlich.

Ländliche Kultur entdecken

Gemäss Martin Huber, Direktor des Bildungs- und Beratungszentrums Arenenberg, soll der Festtag ein sympathisches Dankeschön für Ortsansässige, Partner, Ehemalige und Mitarbeiter sein und allen Interessierten offenstehen. «Natürlich wollen wir die Gelegenheit auch nutzen, über unsere Leistungen zu informieren», so Huber. Dieses Jahr steht speziell die ländliche Kultur im Fokus. Eine Themeninsel «Bäuerinnenschule» stellt den entsprechenden Lehrgang vor, und es kann beim Brotbacken zugeschaut werden. Besucher erfahren zudem nähere Informationen zum in der Region viel beachteten Projekt «Heumilch». ●

Arenenberg

Leserbrief

Wohlstand und Luxus um jeden Preis?

Unsere schöne und schuldenfreie Gemeinde segelt auf eine hohe Verschuldung zu!

Die Schul- und Gemeindebehörde Egnach will jetzt und in den nächsten Jahren rund 43 Millionen Franken investieren. Die Schule investiert bis heute rund 14 Mio. Franken und wird in den nächsten Jahren nochmals rund 7 Mio. Franken ausgeben. (Diese Ausgaben sind zweckgebunden!)

Die Gemeinde investiert jetzt und in den nächsten Jahren rund 9 Mio. Franken (ebenfalls zweckgebunden) und will zudem noch 13 Mio. Franken für eine Dreifachturnhalle ausgeben. Dazu kommen noch Betriebskosten von etwa Fr.

550'000.00 pro Jahr! (Das sind rund 7,5 Steuerprozent). Zudem fallen später mehr Betriebs-, Unterhalts- und Renovationskosten an!

Die Gemeinde und die Schule rechnen mit steigenden Steuereinnahmen (+3%) und dies in der heutigen, schwierigen Zeit!

Zu bedenken sind die explodierenden Sozialkosten, die steigenden Pflegekosten und auch die zu erwartende höhere Arbeitslosigkeit. (Wir haben immer weniger Arbeitsplätze in unserer Gemeinde!) In der Botschaft steht, dass die Finanzierung ohne Steuererhöhung möglich ist! Ich kann mir nicht vorstellen, dass ein so grosses Investitions-

volumen von rund 43 Millionen Franken einfach so zu finanzieren ist!

Was passiert, wenn die Steuereinnahmen stagnieren oder sogar rückläufig sein werden?

Wenn ich könnte, würde ich die zuständigen Behörden-Mitglieder und die IG-Sport-Vertreter in die Pflicht nehmen!

Aufgrund dieser finanziellen Überlegungen bin ich gegen den Neubau einer Dreifachsporthalle. Daher empfehle ich allen Einwohnern der Gemeinde Egnach, am 5. Juni 2016 den Baukredit aus finanziellen Gründen abzulehnen! ●

René Hohl, Neukirch



01.–12. JUNI

Samstag, 4.

- Männerchor Egnach: Konzert mit St. Gallus-Chor in der Kirche Steinebrunn

Sonntag, 5.

- Männerturnverein Neukirch-Egnach: Korbballrunde Sportplatz Rietzelg (Verschiebedatum 12. Juni 2016)
- 17.00 Uhr, evangelische Kirchgemeinde: Kreuz und Quer in der evangelische Kirche Neukirch
- Blaskapelle Thurgados: Auftritt im Rest. Klösterli, Frühschoppenkonzert

Samstag, 11.

- BUUREHOF erlabe (Fest mit Aktivitäten, Betriebsbesichtigungen, Unterhaltung, Spiel und Spass), weitere Infos www.buurehof-erlaebe.ch

Sonntag, 12.

- BUUREHOF erlabe (Fest mit Aktivitäten, Betriebsbesichtigungen, Unterhaltung, Spiel und Spass), weitere Infos www.buurehof-erlaebe.ch
- 11.00 Uhr, evangelischer Jugendgottesdienst im Kirchgemeindehaus

13.–22. JUNI

Mittwoch, 15.

- 18.00 Uhr, Jugendkommission: Public-Viewing EM16 – Schweiz vs. Rumänien, für Kinder und Jugendliche, weitere Infos www.juko-egnach.ch

Freitag, 17.

- Musikgesellschaft Neukirch-Egnach: Sommerständli (an einem schönen Ort in der Gemeinde)

Montag, 20.

- Evang. Kirchgemeinde Egnach: Seniorenferien in Murten

Dienstag, 21.

- Evang. Kirchgemeinde Egnach: Seniorenferien in Murten

Mittwoch, 22.

- Evang. Kirchgemeinde Egnach: Seniorenferien in Murten

23.–30. JUNI

Donnerstag, 23.

- Evang. Kirchgemeinde Egnach: Seniorenferien in Murten

Freitag, 24.

- Evang. Kirchgemeinde Egnach: Seniorenferien in Murten
- 18.30 Uhr, Kulturkommission: Vernissage im Gemeindehaus – Eröffnung Ausstellung

Samstag, 25. Juni

- Seeclub Egnach: 24. traditionelles Fischfest auf dem Gelände des Seeclubs Egnach, Bodenseefelchen-Knusperli, reichhaltige Getränkeauswahl, u. v. m. www.seeclub-egnach.ch



GASTRO | Güttingen

Hotel Restaurant Seemöwe, Güttingen TG



Der Sommer rückt näher, die Apfelbäume erstrahlen unter 1001 Blüten, der See glänzt in tiefem Blau. Lassen Sie sich auch in den Sommermonaten von unserem

Team kulinarisch verwöhnen. Wir bieten Ihnen verschiedene Events zum Thema Erlebnisgastronomie!

5. Seemöwe-Tag, Mittwoch, 8. Juni 2016

Der 5. Seemöwe-Jubiläumstag rückt immer näher ... Bereits seit 4 Jahren fliegt die Seemöwe unter dem Mantel vieler treuen Gäste und eines aufgestellten Teams unter der Führung von Erika Harder. Besuchen Sie uns, und stossen Sie mit uns an, denn ohne **Ihre Treue** wäre dies nicht möglich gewesen!

Seemöwe-Fischfestival, Donnerstag, 7. Juli, bis Samstag, 9. Juli 2016

Nur ein paar Meter von unserem Hotel entfernt liegt der Bodensee. Geniessen Sie an diesen 3 Abenden eine grosse Auswahl frischer Fische direkt vom Fischer aus

dem See. Sie können Ihren Wunschfisch vor Ort auswählen, bevor er dann in der Küche liebevoll zubereitet und am Tisch für Sie filetiert wird. Freuen Sie sich auf eine frische Art von Erlebnisgastronomie!

The Thunderbirds, Samstag, 10. September 2016

Zum zweiten Mal steigt das grosse Sommernachtsfest mit BBQ und diversen Beilagen ab Buffet. Geniessen Sie einen wunderschönen Sommerabend mit atemberaubender Seesicht. Für Partystimmung sorgen «The Thunderbirds», www.the-thunderbirds.ch.

Reservieren Sie einen der begehrten Plätze: 071 695 10 10 oder info@seemoewe.ch. Wir freuen uns auf Sie! ... wo geniessen zum Erlebnis wird.

Hotel & Restaurant Seemöwe | Hauptstrasse 54 | 8594 Güttingen | Telefon 071 695 10 10 | www.seemoewe.ch | info@seemoewe.ch

GASTRO | Romanshorn

China-Restaurant Lucky Garden im Juni

Das Lucky Garden unterscheidet sich wesentlich von anderen China-Restaurants. So verspricht die authentische Küche nach Grossmutter-Art ein echt asiatisches und sehr schmackhaftes Genusserlebnis. Dank des aufmerksamen Service und der familiären, asiatischen Herzlichkeit der Inhaber Grace und Lucky Tran fühlt man sich hier ausgezeichnet aufgehoben. Und nicht zuletzt garantiert der Koch Hong Tran – ein weiteres Familienmitglied – konstante Qualität. Gründe genug, um sich im Lucky Garden wieder einmal verwöhnen zu lassen.

Die speziellen Angebote:

– **Samstag, 28. Mai und 25. Juni:** Das beliebte **Monatsbuffet** steht an den beiden Abenden wieder

auf dem Programm: kulinarische Überraschungen à discrétion ab 18.30 Uhr, für CHF 42.50 pro Person.

– **Mittagsbuffet:** Von Dienstag bis Freitag (ausser an Feiertagen) bietet unser Mittagsbuffet jeweils eine reiche Auswahl an authentischen Gerichten. Lassen Sie sich verführen – Gaumenfreuden à discrétion, für CHF 17.80 pro Person.

Die Familie Tran freut sich auf viele Gäste, die mit Freude und gutem Appetit ins Lucky Garden kommen.

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Sonntag, 11.00 bis 14.30 Uhr und 17.30 bis 23.00 Uhr
Montag ist Ruhetag, an Festtagen geöffnet.



China-Restaurant Lucky Garden | Neustrasse 10 | 8590 Romanshorn | Telefon 071 463 68 88 | www.lucky-garden.ch | lucky-garden@bluewin.ch

GASTRO | Steinebrunn

Mausacker: Immer für eine Überraschung gut

Man meint ihn zu kennen, den Mausacker, und gerade dann kommt es wieder anders. Wie **heute Abend**, wo nicht das Summen der Bienen und das Grunzen der Schweine zu hören sind, sondern **Jazz** – mausikalisch eben! Mit den **«Easy Tuners»** steht heute eine Ostschweizer Band im unErhörten Rampenlicht, die sich einem bunten Mix aus Latin, Swing und Blues verschrieben hat. Und den spielen die fünf Musiker um Ruedi Bollag, Markus Mani, Hansruedi Straub, Radka Talacko und Rico Fischbacher nicht nur mit Leidenschaft, sondern auch viel Gelassenheit. Nicht zum ersten Mal sind die «Easy Tuners» im Mausacker zu hören, aber auch nicht alltäglich. Ein beschwingter Abend in ungezwungener Bauernhofatmosphäre ist garantiert – kommen Sie vorbei. Das Konzert beginnt um 20.00 Uhr, der Eintritt ist frei, weshalb hernach ein Hut die Runde macht.

Überraschen tut der Mausacker auch kulinarisch. Sonst meist regional, zeigt sich die Küche nun einmal international. Absolut ungewohnt für eine Biobauernhof-Beiz, aber eben: untypisch ist auch Mausacker-typisch! Vom **16. bis 19. Juni** steht **Bouillabaisse** auf der Karte, und es riecht nach Provence. Immerhin bleibt der Mausacker dem Meerfisch treu. Da dieser rechtzeitig eintreffen soll, ist eine Reservation für dieses Happening nötig. Freuen Sie sich auf Meer!

Öffnungszeiten neu

Mittwoch bis Samstag ab 16 Uhr
Sonntag ab 10 Uhr

Für Gruppen auf Voranmeldung hin wird die Beiz jederzeit geöffnet.



Mausacker Biohof-Beiz erLeben | 9314 Steinebrunn | Telefon 071 477 11 37 | www.mausacker.ch | leben@mausacker.ch

AUSFLUG | Friedrichshafen

Oldtimer und internationale Köstlichkeiten

Am **4. und 5. Juni** feiert Friedrichshafen zusammen mit seinen vielfältigen Vereinen das **25. Interkulturelle Stadtfest**. Zwei Tage lang präsentieren an der Uferpromenade knapp 30 Vereine internationale Musik, abwechslungsreiche Aufführungen auf zwei Bühnen und kulinarische Spezialitäten aus aller Welt für grosse und kleine Festbesucher. Informationen zum Programm und Angebot gibt es im Internet unter: www.interkulturelles-stadtfest.de

Liebhaber klassischer Mobilität zu Wasser, zu Lande und in der Luft kommen vom **3. bis 5. Juni** in der Messe Friedrichshafen voll auf ihre Kosten: Bei der **Klassikwelt Bodensee** (www.klassikwelt-bodensee.de), der Verkaufs- und Erlebnismesse für klassische Mobilität, stehen historische Autos, Motorräder, Traktoren, Flugzeuge und Boote im Mittelpunkt. Über 800 Aussteller, Clubs und Teilnehmer sind auf dem Friedrichshafener Messegelände in zehn Hallen auf 85 000 m² Fläche präsent.



Stadtmarketing Friedrichshafen GmbH | Karlstrasse 17 | D-88045 Friedrichshafen | Telefon 0049 7541 970 78 10

GASTRO | Egnach

Kulinarische Aussichten im Egnacherhof 20 verschiedene Cordon bleus

Der Sommer kann kommen! Unsere Gartenwirtschaft lädt jetzt wieder zum herrlichen Entspannen ein und lockt mit verführerischen Genüssen. Versüssen Sie



sich die Nachmittagsstunden mit einem unserer Coupes, die im ganzen Thurgau bekannt sind. Oder gönnen Sie sich abends mussevolle Stunden bei lauen Temperaturen und Geselligkeit mit einem Leckerbissen aus unserem vielfältigen Angebot. Ein Highlight sind unsere Cordon bleus in 20 Variationen – kombiniert mit einem Salat ein Sommergenuss. Diese Spezialität ist derart beliebt, dass wir uns mit grossen Schritten der 10'000. Bestellung nähern. Oder kennen Sie unseren Smoker «Oklahoma Joe» bereits? Er verspricht BBQ-Spezialitäten mit Sommer-Feeling – wir werden immer wieder spezielle Aktivitäten durchführen.

Auch im Sommer haben wir den beliebten Mittags-Menu-Pass im Angebot: **7x essen, aber nur 6x be-**

zahlen. Und auf unser **Schnitzelfestival am Mittwoch** mit über 15 Variationen (paniert, natur, gerollt und im Pfännli) sowie unsere hausgemachten **Rösti-spezialitäten**, die wir jeweils **am Donnerstag** anbieten, müssen unsere Gäste in den warmen Monaten ebenso wenig verzichten.

Öffnungszeiten

Mittwoch bis Sonntag ab 11.00 Uhr durchgehend bis Feierabend, jeden Sonntag durchgehend warme Küche. Montag und Dienstag Ruhetag.

Ingrid Knöpfel und ihr Egnacherhof-Team freuen sich auf Ihren Besuch.

Restaurant Egnacherhof | Romanshornerstrasse 114 | 9322 Egnach | Telefon 071 477 11 11 | www.egnacher-hof.ch | info@egnacher-hof.ch

GASTRO | Egnach

Herzlich willkommen im neuen «Seehuus»

Jetzt stehen im Restaurant «Seehuus» wieder die Gäste im Zentrum. Wo bis vor kurzem noch eine Baustelle das Bild dominierte, ist mit dem modernen Neubau ein attraktiver Treffpunkt mit Garten- und Aussichtsterrasse entstanden. Das neue «Seehuus» strahlt mit seiner Weidenfassade und den grossen Fensterfronten Natürlichkeit und Grosszügigkeit aus – eine Oase zum Wohlfühlen direkt am Bodensee. Geleitet wird die Eröffnung des neuen Restaurants und seiner ersten Saison mit **Tagen der offenen Tür** am Donnerstag und Freitag, **9. und 10. Juni**, ab 18.00 Uhr, sowie am Samstag, **11. Juni**, von 11.00 bis 14.00 Uhr. Dazu laden Frau Christine Zellweger-Hasen und ihr «Seehuus»-Team alle gerne zu einem kleinen Imbiss ein – auch Sie sind herzlich willkommen, hereinzuschauen und das neue «Seehuus» kennenzulernen.

Als perfekten Start in einen sommerlichen Tag empfiehlt das «Seehuus» seinen reichhaltigen Seehuus-Zmorge. Das Angebot gibt es jeden Morgen von 8.00 bis 10.00 Uhr. Geniessen Sie frisches Brot, regionalen Käse, Schinken, Butter und Konfitüre sowie duftenden Kaffee – alles vom Buffet à discrétion für CHF 18.–, Kinder zahlen pro Altersjahr CHF 1.–.

Wir freuen uns auf die neue Saison und auf unsere Gäste.

Öffnungszeiten

Sonntag bis Donnerstag 8.00–21.30 Uhr
Freitag und Samstag 8.00 bis 23.00 Uhr



Restaurant Seehuus | Wiedehorn | 9322 Egnach | Telefon 071 477 26 06 | www.seehuus.ch

GASTRO | Romanshorn

Seerestaurant empfiehlt frischen Fisch an Wochenenden

Im Seerestaurant erwartet Sie eine breite Palette kulinarischer Genüsse – zubereitet aus erlesenen, frischen Produkten. Die Speisekarte bietet verlockende Gerichte in allen Variationen, bis hin zum exquisiten Fünf-Gang-Menü, und steht für genussvolles, gesundes Essen und Trinken. Italienische Spezialitäten mit «Schweizer Genuss» zubereitet runden das kulinarische Angebot ab.

Topaktuell ist frischer Fisch an den Wochenenden. Fangfrisch aus der Region am Bodensee, zaubert der Küchenchef wahre Delikatessen aus seiner Pfanne. Wie etwa Seeteufel im Kräuter-Speck-Mantel auf grilliertem Zucchini-Carpaccio an Kumquat-Risotto und Spinat. Zu jedem Essen gibts gratis dazu entweder Kaffee, Espresso, Grappa, Amaretto oder Limoncello.

Ob eines der «gluschtigen» Tagesmenüs mit wahlweise Suppe oder Menüsalat, Pizze oder selbst zusammengestellte Varianten von der reichhaltigen Speisekarte mit hauseigenen Spezialitäten: Es hat für jeden Gourmet das Passende. Für die kleinen Gäste locken Kinderfavoriten wie Chicken Nuggets oder Schnipso.

Geniessen Sie bei uns feines Essen, auserlesene Weine und gute Stimmung bis in die Morgenstunden.

Das Seerestaurant-Team freut sich, Sie rundum verwöhnen zu dürfen und wünscht Ihnen auch viel Spass und Inspiration beim Lesen des Newsletters.



Seerestaurant Romanshorn | Hafenstrasse 48 | 8590 Romanshorn | Telefon 071 455 11 11 | www.seerestaurant-romanshorn.ch | info@seerestaurant-romanshorn.ch

GASTRO | Romanshorn

Sommerfreuden im Restaurant Panem



Neben der fantastischen Lage nahe am See, bietet das «Panem» noch weit mehr. Das freundliche und charmante Personal lässt den Gast spüren, dass er «herzlich willkommen» ist, und auch die Auswahl an köstlichen sommerlichen Speisen und feinen Drinks lässt keine Wünsche offen.

Die Küche des «Panem» zeugt von Leidenschaft und Freude. Gekocht wird hier nicht so sehr um Punkte und Sterne, sondern für unsere Gäste, die einen freundlichen Service lieben und eine gute Küche schätzen. Und die Atmosphäre im «Panem» ist einfach der Hammer – egal, ob draussen auf der Terrasse oder in der gemütlichen Lounge. Hier treffen sich Jung und Alt, hier genießt man und fühlt sich einfach wohl.

Das Schöne am «Panem» ist, dass es ein Begegnungsort für alle ist: Kinder, Jugendliche und Grosseltern, Touristen sowie Leute aus Romanshorn und der Umgebung kommen hier zusammen. Sei es zu einem feinen Essen oder einer gemütlichen Runde mit Freunden und einem feinen Drink.

Friday Night Music geht in Sommerpause

Am 27. Mai findet das letzte Friday Night Music statt.

Danach geht unsere erfolgreiche Musik-Serie bis im September in die Sommerpause. Den **Saisonabschluss** feiern wir mit **Journeys**, der Band des Zürcher Schlagzeugers Robert Mark: Mitreissender Funkjazz ist garantiert! Übrigens, für diejenigen die das Konzept von Friday Night Music noch nicht kennen: Das beliebte Musik-Programm verspricht nicht nur Jazz verschiedener Stilrichtungen, sondern wir bieten eine Mischung aus allen Musikrichtungen an.

Der Verein PANEM Friday Night Music und wir möchten uns bei den zahlreichen Sponsoren und Besuchern bedanken, die uns während der letzten Monate unvergessliche Musikabende ermöglicht haben. Gerne zählen wir weiterhin auf jede Unterstützung, damit wir mit dieser Konzertreihe Romanshorn weiterhin kulturell beleben können.

Weitere Informationen finden Sie unter www.panem.ch oder auf www.facebook.com/restaurantpanem.

Das Bistro-Panem-Team freut sich auf Ihren Besuch!

Öffnungszeiten

Montag bis Samstag: 9.00 bis 23.00 Uhr

Sonntag: 9.00 bis 22.00 Uhr

Samstag und Sonntag: 11.30 bis 22.00 Uhr durchgehend warme Küche

Restaurant ausgebaut:

11. Juni 2016 ab 15.00 Uhr

30. Juni 2016 ab 19.00 Uhr



Restaurant Panem | Hafenstrasse 62 | 8590 Romanshorn | Telefon 071 466 78 06 | www.panem.ch | info@panem.ch

Ausflugserlebnisse | Romanshorn



JUNI

Datum	Themenschiff	Einstiegsorte
5.	Sonntagsbrunch	Romanshorn, Kreuzlingen
10.	Mafia-Dinner	Romanshorn
11.	KingKarla «Special Schlagerboot XXL»	Romanshorn
12./26.	Sonntagsbrunch	Romanshorn, Rorschach
18.	Tanz-Schiff	Romanshorn, Altnau, Kreuzlingen
18.	KingKarla «Ferry Island House Boat»	Romanshorn
24.	Sommernachtsfahrt	Romanshorn
25.	Mexikanisches Schiff	Romanshorn, Kreuzlingen
29.	Lindau by night	Rorschach

VORSCHAU JULI

Datum	Themenschiff	Einstiegsorte
3./17.	Sonntagsbrunch	Romanshorn, Kreuzlingen
6./13./20./27.	Lindau by night	Rorschach
9.	Tropical Boat	Rorschach, Lindau
9./23.	Sommernachtsfahrt	Romanshorn
10./24.	Sonntagsbrunch	Romanshorn, Rorschach
16.	KingKarla «Seehas-Schlagerboot XXL»	Romanshorn
30.	KingKarla «White Summer Night»	Romanshorn

AKTUELL

TANZ-SCHIFF

Erleben Sie am 18. Juni 2016 beschwingte Stunden auf dem See mit feinen Häppchen und erfrischenden Drinks. DJ Many sorgt für Stimmung!

Sie sind noch kein Tänzer? Kein Problem.

Nehmen Sie spontan auf dem Schiff an einem Crash-Kursteil.

Die Vertreter des Tanzentrums Bodensee und der «Best of Dance Academy» in St. Gallen bieten diese Möglichkeit vor Ort an (kostenlos).

Abfahrtszeiten ab Romanshorn, Altnau und Kreuzlingen

Romanshorn Einstieg ab	19.00 Uhr
Romanshorn ab	19.15 Uhr
Romanshorn an	23.15 Uhr
Altnau ab	19.50 Uhr
Altnau an	23.50 Uhr
Kreuzlingen ab	20.20 Uhr
Kreuzlingen an	00.20 Uhr

Preise: Schifffahrt

Erwachsene à CHF 25.00



TIPP

SOMMERNACHTSFAHRTEN

Geniessen Sie eine entspannte Abendfahrt in den Sonnenuntergang auf dem See. Je nach Datum verwöhnen wir Sie mit Mems original thailändischer Küche, Antonios Pasta-Festival oder Chrighls Grillplausch. Erfrischende Sommerdrinks und Cocktails sorgen zusätzlich für Ferienlaune. Die Fahrt ist jeweils mit oder ohne Essen buchbar.

Die Daten sowie weitere Informationen finden Sie unter www.bodenseeschiffe.ch.



ROMANSHORNER KULTURFÜHRUNGEN

Das besondere Erlebnis für Einheimische und Gäste

Die Hafenstadt erleben und entdecken:
Fachkundige Führer vermitteln Ihnen Wissenswertes rund um die
Geschichte und Kultur von Romanshorn.
Vom historischen Schloss bis zur zeitgenössischen Kunst.

Nächste Führung:

Samstag, 11. Juni, 10 Uhr
Allgemeine Kulturführung

Die Führung ist kostenlos. Treffpunkt beim Mocmoc.



SEEBLICK

*Nicht
vergessen!*



BUUREHOF erläbe

In unserer Gemeinde öffnen am Sonntag, 12. Juni 2016, vier Bauernhöfe ihre Türen.

In der Biohof-Beiz Mausacker gibt es ab 8.30 Uhr auf Voranmeldung einen feinen Buurezmorge. Es wird mit der Sense Gras gemäht, Kleintiere vom Ornithologischen Verein sind ausgestellt, Eselreiten für Kinder und Betriebsführungen sind weitere Programmpunkte. Die Beiz lädt wie gewöhnlich zum Verweilen ein.

Auf der Öpfelfarm erwartet Sie die Apfelkönigin sowie der Thurgauer Obstverband, der die Erlebnisausstellung «Die Arbeiten des Obstbauers» präsentiert. Der Hofladen ist geöffnet, und gerne führt Sie Roland Kauderer durch die Öpfelringliproduktion (beim Bahnhof Steinebrunn). In der Kaffeestube können Sie feine Gebäcke von unseren Landfrauen geniessen.

Auf dem Sonnenhof gibt es einen Buuremarkt mit über 25 Marktständen. Die grosse Festwirtschaft, die von unserem landwirtschaftlichen Verein und den Landfrauen geführt wird, sorgt für Ihr leibliches Wohl, und auch für musikalische Unterhaltung ist gesorgt. Der vielseitige Kinderspielplatz wird von der Pfadi Seesturm betreut, und natürlich bietet Familie Müller Betriebsführungen an.

Bei Familie Hausammann auf dem Gristen steht die Milchproduktion im Mittelpunkt. Zudem darf das Melken ausprobiert und Käse degustiert werden. Weiter auf dem Programm stehen die Freunde alter Landmaschinen, die ihre auf Hochglanz polierten Traktoren und Maschinen vorführen, eine Mutterkuh mit ihrem Kalb, die beobachtet werden kann sowie die «Bauernsportart»

Milchtausenwerfen, die von der Pfadi betreut wird. In der Festwirtschaft auf dem Gristen können Sie feine Burger und Würste aus Angusfleisch von der Familie Soller geniessen.

Freuen Sie sich mit uns auf den Erlebnistag. Kommen Sie mit der ganzen Familie vorbei und tauchen ein in die Welt der verschiedensten Bauernhöfe in der Gemeinde Egnach. Ab 10 Uhr zirkulieren Kutschen und Busse zwischen den Höfen, oder Sie verbinden es mit einer Velotour... Weitere Infos unter www.buurehof-erlaebe.ch

Wir freuen uns auf Ihren Besuch in unseren Festwirtschaften. ●

*Landwirtschaftlicher Verein Egnach
Landfrauen Egnach*

2. Platz der Geräteriege Neukirch-Egnach am Glarner Verbandsturntag

Nach den ersten guten Erfahrungen im letzten Jahr mit einem Bodenprogramm in der Kategorie Jugend möchten wir uns auch weiterhin messen bei dieser Art von Gruppenturnen zu Musik. Die Herausforderung für uns liegt darin, dass die Basis weiterhin das Einzelgeräteturnen mit Wettkämpfen bleibt und dies eine Art Supplement oder Sahnehäubchen dazu ist. Es ist sehr beliebt bei den Kindern, benötigt aber natürlich einen vermehrten Trainingsaufwand.

Seit dem letzten Einzelwettkampf vor 3 Wochen trainierten, choreografierten und übten wir nun in Rekordzeit das veränderte Programm, bauten neue junge Turnerinnen und Turner ein und wagten uns nun schon an den ersten Test am Glarner Verbandsturntag. Trotz spürbar hoher Nervosität zeigten die Kinder eine gute Leistung mit einem glücklichen Programm. Dieses wurde belohnt mit der Note 8.98 und brachte uns den 2. Platz von 9 Teilnehmern ein. Mit 24 Kindern im Alter von 9 bis 16 waren wir eine der grössten Gruppen, was die Anforderung an die Synchronität deutlich erhöht.

Das Sportliche wurde verbunden mit einem Ausflug ins Glarnerland mit Übernachtung



in der Lintharena. Nach mehr oder weniger Schlaf genossen wir den sehr heissen Sonntag im Freibad Schwanden mit Blick auf den Glärnisch. Das 17 Grad kalte Wasser machte auch den Letzten wieder munter. Mit Beach

Volleyball, viel Lachen und Fun konnten wir mit der ganzen Riege ein erfolgreiches Wochenende zufrieden abrunden. ●

Ladina und Thomas Ruhstaller

WIR DANKEN VON HERZEN

für die grosse Anteilnahme beim Abschied von

Irene Hegner-Hitz

Wir danken herzlich allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten, die uns mit ihrer Unterstützung, den tröstenden Worten, Karten, Blumen und Spenden an verschiedene Institutionen ihre Verbundenheit ausgedrückt haben.

Vielen Dank an Pfarrerin Dors für die würdige Trauerfeier.

Ein besonderes Dankeschön geht an das Regionale Pflegeheim Romanshorn für die liebevolle und aufmerksame Betreuung. Ein weiterer Dank gilt Frau Dr. Fuhrer im Kantonsspital Münsterlingen.

Ein grosses Dankeschön an alle, die den Trauergottesdienst besucht haben, denen wir aber nicht persönlich begegnet sind.

Romanshorn, im Mai 2016

Die Trauerfamilien



Gemeinde Egnach

Infolge Kündigung einer langjährigen Mitarbeiterin suchen wir für die Abteilungen Finanzen und Zentrale Dienste auf den 1. Juli 2016 oder nach Vereinbarung, eine/n

Sachbearbeiter/in zur Führung der Quellensteuer und Stellvertretung der Leiterin Einwohnerdienste 40%

Diese Anstellung ist auf ein Jahr befristet mit Option auf Verlängerung.

Ihre Herausforderung

- Selbständige Bearbeitung der Quellensteuer
- Stellvertretung der Leiterin Einwohnerdienste
- Beratungs- und Auskunftsdienst

Sie verfügen über

- Eine kaufmännische Grundausbildung, vorzugsweise auf einer öffentlichen Verwaltung
- Erfahrung im Bereich Quellensteuer
- Flair für Zahlen
- Zuverlässigkeit, Belastbarkeit und Flexibilität
- Freude am Umgang mit unseren Einwohnerinnen und Einwohnern

Wir bieten Ihnen

- Eine vielseitige, selbständige und verantwortungsvolle Tätigkeit
- Zeitgemässe Anstellungsbedingungen

Fühlen Sie sich angesprochen? Sind Sie motiviert, sich für die Gemeinde Egnach einzusetzen? Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis spätestens 10. Juni 2016 an Eveline Mezger, Bahnhofstrasse 81, 9315 Neukirch-Egnach oder per E-Mail an: eveline.mezger@egnach.ch.

Auskünfte erteilt Ihnen gerne die Leiterin der Abteilung Finanzen, Monika Scherrer, Tel. 071 474 77 72.

Gemeinde Egnach



Steuerbezug 1. Rate 2016

Am 31. Mai 2016 wird die 1. Rate der Staats- und Gemeindesteuern 2016 zur Zahlung fällig. Wir danken Ihnen für Ihre fristgerechte Überweisung. Dadurch helfen Sie uns, den administrativen Aufwand klein zu halten.

Kontrollieren Sie die Höhe Ihrer provisorischen Steuerrechnung. Wenn sich Ihr Einkommen verändert hat, teilen Sie dies dem Steueramt mit, damit die Rechnung den aktuellen Verhältnissen angepasst werden kann. Dadurch vermeiden Sie hohe Nachzahlungen oder Rückzahlungen.

Durch Verwendung der vom Steueramt vordruckten Einzahlungsscheine und der entsprechenden Referenznummer ermöglichen Sie eine rationelle Verarbeitung der Zahlungen. Besten Dank.

Steueramt Egnach

Gemeinde Egnach



Baugesuche
Öffentliche Auflage
27. Mai 2016 bis 16. Juni 2016

Bauherr:
Gschwend Ernst / Peters-Gschwend Jeannette
Romanshorerstrasse 130, 9322 Egnach

Grundeigentümer:
Gschwend Ernst, Romanshorerstrasse 130, 9322 Egnach

Bauvorhaben:
Ladencontainer fix montiert, Parz. Nr. 738
Romanshorerstrasse 130, 9322 Egnach

Bauherr/ Grundeigentümer:
Bressan Baut AG, Seestrasse 70, 9320 Arbon

Bauvorhaben:
Anbau Garage und Einbau Türe, Parz. Nr. 467, Erdhausen 9
9315 Neukirch

Bauherr/ Grundeigentümer:
Abplanalp Monika, Winzelnbergstrasse 4, 9314 Steinebrunn

Bauvorhaben:
Fassadenrenovation und Erneuerung Fenster, Parz. Nr. 3300,
Winzelnbergstrasse 4, 9314 Steinebrunn

Die Pläne liegen bei der Bauverwaltung Egnach zur Einsicht auf. Einsprachen sind während der Auflagefrist schriftlich und begründet an die Baukommission Egnach, 9315 Neukirch, zu richten.

Neukirch-Egnach, 27. Mai 2016 / Bauverwaltung Egnach

97. Generalversammlung von Thurgau Tourismus

Die 97. Generalversammlung von Thurgau Tourismus fand am Donnerstag, 19. Mai 2016, im Kulturforum in Amriswil statt. Rund 80 Touristiker und Vereinsmitglieder nahmen am Anlass teil. Im Rahmen der Destinationsstrategie wurde über die neue Finanzierung von Thurgau Tourismus abgestimmt. Da die befristeten Bundesgelder aus der neuen Regionalpolitik (NRP) ab 2017 wegfallen, werden Kantonsbeitrag und Mitgliederbeiträge erhöht.

Beitragserhöhung

An der diesjährigen Jahresversammlung beantragt der Vorstand von Thurgau Tourismus eine Erhöhung der Mitgliederbeiträge, um die angebotenen Leistungen auf gleichem Niveau auch in Zukunft gewährleisten zu können. Zwischen 2012 bis 2016 leisten Bund und Kanton im Rahmen der Neuen Regionalpolitik NRP eine Anschubfinanzierung zum Ausbau der Organisation von Thurgau Tourismus in eine Destinations-Management-Organisation (DMO). Ab Mitte 2016 läuft dieser zusätzliche Beitrag aus. Der Wegfall dieser Gelder muss nun durch einen höheren Kantonsbeitrag sowie eine Beitragserhöhung kompensiert werden. Thurgau Tourismus benötigt zur Sicherung des Leistungsniveaus ein Gesamtbudget von 1,8 Millionen Franken. Im Rahmen der Leistungsvereinbarung mit dem Kanton Thurgau erhöht dieser seinen Beitrag um 200'000 auf 900'000 Franken, sofern die andere Hälfte durch Mitgliederbeiträge und Sponsoring sowie Marketing- und Projektbeiträge zustande kommt. Ein transparenter Beitragsschlüssel nach touristischer Bedeutung bildet die neue Basis für die Beiträge der Gemeinden. Neu berechnet werden auch die Beiträge der Hotellerie, Parahotellerie, Gastronomie, Verkehrsvereine, Firmen und Organisationen. Die Erhöhung des Mitgliederbeitrages wurde mit 57 Ja- zu zwei Nein-Stimmen deutlich angenommen.

Verabschiedungen und Ersatzwahlen

Regierungsrat Dr. Kaspar Schläpfer wurde an der Jahresversammlung als oberster

Schirmherr des Tourismus im Thurgau verabschiedet. In seiner Ansprache lobte er die positive Entwicklung des Tourismus und bedankte sich für die angenehme Zusammenarbeit. Rita Barth (Altnau) und Stephan Hinny (Horn) traten aus dem Vorstand zurück. Für die Anerkennung der besonderen und langjährigen Leistungen für den Tourismus im Thurgau wurde Rita Barth die Ehrenmitgliedschaft erteilt. Neu gewählt wurden Jakob Hug (Oberwangen) und Karin Jucker (Tägerwilten).

Aktuelle Tourismus-Projekte und Marketingaktivitäten

Jährlich vergibt das Magazin «MICE-tip» für Tagungen & Events den «Swiss MICE-Award» an Destinationen und Locations, auf die Attribute wie aussergewöhnlich, innovativ, investitionsfreudig, herausragend oder unique zutreffen. Kurz gesagt: Destinationen und Locations, die auffallen und für Gesprächsstoff sorgen. Thurgau Bodensee gewinnt diesen Preis im Jahr 2016 im Bereich Destinationen – notabene vor den renommierten Destinationen Bern, Genf, Zermatt und Zürich. Weiter wurde in den Monaten April und Mai regelmässig über die «Bluescht» im Thurgau berichtet. Über 400 Print-Veröffentlichungen mit einer Auflage von 1,2 Millionen sorgten für Aufmerksamkeit. Das «Bluescht-Telefon» wurde von den Gästen rege genutzt, um den aktuellen Stand der Blüten in Erfahrung zu bringen. Auch der Herbst bietet schöne Erlebnisse im Thurgau. So findet beispielsweise die Gourmet-Wanderung am 17. September im Murgtal statt.

Der Jahresbericht 2015 von Thurgau Tourismus kann unter www.thurgau-bodensee.ch, im Mitgliederbereich unter Downloads & Dokumente, heruntergeladen werden.

Rolf Müller,
Geschäftsführer Thurgau Tourismus



Filmprogramm

Angry Birds – Schluss mit lustig

Freitag, 27. Mai, um 17.30 Uhr und Sonntag, 5. Juni, um 15.00 Uhr; von Clay Kaytis und Fergal Reilly
Animation in 2-D | USA 2015 | Deutsch | ab 6 (8) Jahren | 97 Min.

A Bigger Splash – ein erotischer Thriller

Freitag, 27. Mai, und Samstag, 4. Juni, jeweils um 20.15 Uhr; von Luca Guadagnino mit Ralph Fiennes, Tilda Swinton, Matthias Schoenaerts, Dakota Johnson
Italien/Frankreich 2015 | Deutsch | ab 16 Jahren | 120 Min.

En man som heter Ove – ein Mann Namens Ove

Samstag, 28. Mai, um 20.15 Uhr und Sonntag, 29. Mai, um 17.30 Uhr; von Hannes Holm mit Rolf Lassgård, Bahar Pars, Filip Berg, Ida Engvoll
Schweden 2016 | Originalversion mit d/f-Untertiteln | ab 12 Jahren | 116 Min.

La belle saison – eine Sommerliebe

Dienstag, 31. Mai, und Mittwoch, 8. Juni, jeweils um 20.15 Uhr; von Catherine Corsini mit Cécile de France und Izia Higelin
Frankreich 2015 | Originalversion mit d-Untertiteln | ab 12 (14) Jahren | 105 Min.

Alfonsina – mi alma no tiene sexo

Mittwoch, 1. Juni, um 19.30 Uhr; Gemeinsame Veranstaltung der Gesellschaft für Literatur, Musik und Kunst Romanshorn (GLM) und des Kinos Roxy. Konzert und Lesung – eine musikalisch-literarische Reise mit Alfonsina Storni, mit Hildegard Keller, Multimedia-Erzählerin, und Goran Kovacevic, Akkordeon.
ab 12 Jahren | 90 Min.

Eintrittspreis: Erwachsene 25 Franken, Mitglieder Verein Feines Kino und GLM, Kinder/Jugendliche bis 20 Jahre 20 Franken.

Heavenly Nomadic – Sutak, Nomaden des Himmels

Donnerstag, 2. Juni, um 20.15 Uhr; von Mirlan Abdikalikow mit Taalaikan Abazova, Tabyldy Aktanov, Jibek Baktybekova, Jenish Kangeliev, Anar Nazarkulova
Kirgisistan 2015 | Originalversion mit d/f-Untertiteln | ab 0 (12) Jahren | 81 Min.

Tomorrow – Demain

Freitag, 3. Juni, und Samstag, 11. Juni, jeweils um 20.15 Uhr; von Mélanie Laurent und Cyril Dion
Dokumentation | Frankreich 2015 | Deutsch/OV mit d-Untertiteln | ab 8 (12) Jahren | 118 Min.

Demnächst im Kino Roxy

«Alice im Wunderland – hinter den Spiegeln»

Kino Roxy

Salmsacherstrasse 1 | 8590 Romanshorn
Telefon 071 463 10 63 | www.kino-roxy.ch

Endspurt für neue Sporthalle Neukirch

Der Egnacher Gemeinderat lud zu einer letzten Informationsveranstaltung vor der Abstimmung am 5. Juni über den Baukredit für eine neue Dreifach-Sporthalle.

Die neue Dreifach-Sporthalle gibt seit Jahren zu reden in Egnach. Die Anwesenden hatten viele Detailfragen zum Projekt, auf welche Stefan Tobler und der Architekt Daniel Dickenmann ausführlich eingingen. Dass die Überbelegung der vor dreissig Jahren gebauten Rietzelghalle ein Problem ist, beschäftigt besonders Mitglieder der Sportvereine, welche, vertreten durch die IG Sport, sich für ein Ja zum Baukredit stark machten.

Abstimmung über Baukredit am 5. Juni

Bisherige Veranstaltungen seien Orientierungen gewesen, die der Prozessfindung dienten. Diese sei nun die obligatorische Informationsveranstaltung vor der Abstimmung über den Baukredit am 5. Juni, sagte Tobler bei der Begrüssung. Es seien bei der Planung noch letzte Anpassungen vorgenommen worden, die sich aus vorherigen Diskussionen ergeben haben. Die Rechnung der politischen Gemeinde sei mit einem Überschuss von 666'000 Franken abgeschlossen worden: «Wir haben gute Aussichten, das Projekt zu realisieren ohne Erhöhung des Steuerfusses.» Er betonte den Wert des Sports als Lebensschule, für die Gesundheit, den gesellschaftlichen Zusammenhalt und das Sozialverhalten. Dann bat er Daniel Dickenmann vom Architekturbüro Waeber/Dickenmann, das Projekt zu erläutern.



Den Möglichkeiten angepasst

Die geplante Dreifachturnhalle sei nicht sein Projekt, betonte Dickenmann. Die Planung sei ein Gemeinschaftswerk von einem Team, zu dem auch Rechtsvertreter und der Bauherr mit Vertretern der Schulbehörde und Gemeinde gehört haben. Bei der Planung bis ins Detail habe Tobler stets darauf bestanden, dass der vorgegebene Finanzrahmen von 12,5 Mio Franken nicht überschritten wurde: «Wir haben vieles hinterfragt und korrigiert. Wir wollen nicht etwas Utopisches. Jetzt haben wir ein gut ausgereiftes, kompaktes Sporthallenprojekt, das überzeugt und in unseren Möglichkeiten liegt.» Tobler empfahl wärmstens, dem Baukredit zuzustimmen.

Gesamtkonzept

Katrin Bressan zeigte die Sicht der Volksschulgemeinde auf: «Im August starten wir mit dem Sekundarschul-Betrieb im Neubau – noch ohne Aula.» Die alte Turnhalle sei im

Gesamtkonzept der Schularealüberbauung von Anfang an als Aula vorgesehen gewesen. Man könne den denkmalgeschützten Bau nutzen für Musik, Veranstaltungen, Proben für Vereine, Versammlungen und Kleinkunst: «Die Umnutzung der alten Turnhalle und der Bau der neuen Sporthalle hängen zusammen. Die Schulbehörde empfiehlt einstimmig, ein beherztes Ja für die neue Sporthalle in die Urne zu legen.»

Finanzen

Priska Lang erläuterte die Finanzen. Die Baukosten belaufen sich nach Abzug des Planungskredits und des Sport-Fonds-Beitrags auf 11'660'000 Franken. Die Netto-Betriebskosten betragen pro Jahr inklusive 3% Amortisation 505'000 Franken. Das entspricht sechs Steuerprozenten. Das Ziel ist ein gleichbleibender Steuerfuss für die nächsten Jahre. ●

Gemeinderat

Amtsblatt vom 20. Mai 2016

Handelsregister

– Stiftung Egnach – wohnen-begleitenarbeiten, in Egnach, CHE-107.084.820, Stiftung (SHAB Nr. 18 vom 28.1.2013, Publ. 7035288). Ausgeschiedene Personen und erloschene Unterschriften: Heuberger, Marcel, von Schönholzerswilen, in Egnach, Mitglied, ohne Zeichnungsberechtigung. Eingetragene Personen neu oder mutierend: Salvisberg, Peter, von

Mühleberg, in Sulgen, Präsident, mit Kollektivunterschrift zu zweien (bisher: in Neukirch [Egnach]); Kraus, Martin, von Amriswil, in Wolfhalden, Mitglied, ohne Zeichnungsberechtigung (bisher: in St. Gallen); Nagele-Brugger, Marlen, genannt Marlene, von Thunstetten, in Arbon, Mitglied, ohne Zeichnungsberechtigung. Tagesregister-Nr. 1990 vom 3.5.2016 / CHE-107.084.820 / 02822051

Handänderung von Grundstücken

– 4. Mai 2016, Egnach, Grundstück Nr. 2053, 546 m², Land, Gaishausern 6, Wohnhaus; Veräusserer Stacher-Manser Alfred und Christa, Neukirch (Egnach), erworben am 8.4.1993; Erwerber Holderegger-Rusch Patrick und Bettina, Neukirch (Egnach). ●

Amtsblatt Thurgau

Leserbrief

JA zur neuen Dreifach-Sporthalle

Blenden wir doch kurz zurück: Im Jahre 1982 be- willigten wir Egnacher nach zähem Ringen den Neubau des Mehrzweckgebäudes «Rietzel». Jetzt steht nach 34 Jahren wieder ein wichtiges Bauwerk zur Diskussion. Die Bevölkerung ist in der Zwischenzeit stetig gewachsen. Egnacher, ob jung oder alt, treiben überaus gerne Sport, und die unzähligen Vereine unternehmen grosse An- strengungen, allen Sporttreibenden immer gute Rahmenbedingungen zu ermöglichen. Um dieses Vorhaben zu unterstützen, braucht es natürlich auch eine ideale Infrastruktur. Mit einem Ja zum Bau einer Dreifach-Sporthalle setzen wir für die nächsten 30–40 Jahre wiederum ein wertvolles Zeichen und beweisen zugleich, dass die Ein- wohner von Egnach weit- und umsichtig urteilen können.

Der Bau dieser Sporthalle hat auch den grossen Vorteil, dass die Mehrzweckhalle Rietzel mit

ihrer Küchen- und Bühneninfrastruktur nun viel mehr gezielt für kulturelle Anlässe, Informations- veranstaltungen, Ausstellungen, Tagungen etc. vermietet werden kann. Dies generiert selbstredend auch bedeutend mehr Einnahmen für die Gemeinde, was uns ja allen zugute kommt. Alle Vereine jeder Altersklasse erhalten mit der neu- en Dreifach-Sporthalle endlich freie Kapazitäten und müssen deshalb keine Trainings mehr aus- fallen lassen.

Ich unterstütze dieses Vorhaben und bitte Sie, liebe Stimmbürger, am 5. Juni 2016 mit einem Ja zum Bau dieser Dreifach-Sporthalle ein Zeichen für unsere sportlich ambitionierten Einwohner zu setzen. ●

Roli Löw, Steinebrunn



Leserbrief

... ein Bravo

An das Veranstaltungsteam der 3. Sek. Neukirch- Egnach für das Abschlussprojekt «kulinarischer Ausflug in die Heimatländer der Bewohner des Asylantenheims in Neukirch-Egnach» NATIONS in der Rietzel in Neukirch-Egnach.

Wie die zwei jungen Schülerinnen, zusammen mit vielen Helfern, diesen Anlass organisiert und erfolgreich durchgeführt haben, verdient Respekt.

Sie haben den richtigen Weg gewählt, mensch- lich, tolerant und ethisch. Während des Essens, das mit verschiedenen Menüs der Länder der Asylanten serviert wurde, hatte man Gelegen- heit, sich mit den unterschiedlichsten Leuten zu unterhalten.

Es war erstaunlich, feststellen zu können, wie schnell diese jungen Männer sich schon auf Deutsch verständigen konnten.

Die diversen Menüs waren ausgezeichnet, und zum Abschluss wurde noch Kaffee mit Kuchen serviert.

Herzlichen Dank an die Organisatoren und die vielen Helfer. Sie alle haben damit zu mehr Ver- ständnis mit den diversen Völkern beigetragen. Vielleicht sieht man sich wieder bei anderer oder ähnlicher Gelegenheit. Wir würden uns freuen, und wir werden sicherlich wieder dabei sein. ●

Robert und Susanne Leuthold-Waldburger, Winden

RAIFFEISEN

MemberPlus – profitieren auch Sie!

Gemeindebibliothek, Öffnungszeiten für Kinder und Er- wachsene: Samstag, 10.30–11.30 Uhr sowie Montag, 18.30–19.30 Uhr. Nur für Erwachsene: 1. und 3. Sonntag im Monat, 10.30–11.30 Uhr.

Gemeinnütziger Frauenverein: Brockenstube Neukirch, Donnerstag, 14.00–17.00 Uhr, und Samstag, 9.30–11.30 Uhr, Mobile 076 220 14 40.

Kavallerieverein Egnach und Umgebung: Freitag, 27. Mai, 20.00 Uhr: Abendritt. Besammlung 19.30 Uhr, Reit- halle Langgreut.

Schützengesellschaft Egnach-Romanshorn: Freitag, 27. Mai, 18.30–20.30 Uhr, Samstag, 28. Mai, 13.30–17.00 Uhr, Sonntag, 29. Mai, 09.00–12.00 Uhr: Feldschiessen Amriswil. Regionale Schiessanlage Almensberg.

Ornithologischer Verein Neukirch-Egnach: Sonntag, 29. Mai, 09.00–17.00 Uhr: Jungtierschau Rietzelgareal Neukirch. Festwirtschaft und Tombola. Bei jeder Witterung.

Samariterverein Neukirch-Egnach, Dienstag: 31. Mai, 20.00 Uhr: Monatsübung, Thema «Pulsierend».

Schützengesellschaft Egnach-Romanshorn: Mittwoch, 1. Juni, 19.00–21.00 Uhr: Vereinsübung Egnach-Romans- horn. Regionale Schiessanlage Almensberg.

60-plus: Freitag, 3. Juni, Treffpunkt Bahnhof Wittenbach 13.16 Uhr. Zug ab Neukirch-Egnach, 13.03 Uhr, Steine- brunn, 13.05 Uhr, Winden 13.09 Uhr: 60-plus-Wanderung. Wittenbach-Sitter-Winden. Marschzeit ca. 2,5 Std. Einkehr nach ca. 2 Std. – Wenn Bedarf Getränk mitnehmen.

Imkerverein Egnach und Umgebung: Freitag, 3. Juni, 19.00 Uhr: Jungvolkbildung: Kunstschwarm, Johanna Sei- terle. Obstsortensammlung, Roggwil.

Schützengesellschaft Egnach-Romanshorn: Freitag, 3. Juni, 19.00–21.00 Uhr: 2. BP, Egnach-Romanshorn. Regio- nale Schiessanlage Almensberg.

Schützengesellschaft Egnach-Romanshorn: Samstag, 4. Juni: GM Kant. Final.

Männerturnverein Neukirch-Egnach: Sonntag, 5. Juni (Verschiebedatum 12. Juni), ab 10.00 Uhr, letzte Spiele ca. 17.00 Uhr: Schweizer Meisterschaft Korbballvorrunde. Sport- platz Rietzel. Mit Festwirtschaft.

Kavallerieverein Egnach und Umgebung: Donners- tag, 9. Juni, 20.00 Uhr: Stamm. Weitere Informationen auf www.kvegnach.ch.

Landwirtschaftlicher Verein Egnach: Sonntag, 12. Ju- ni, 10.00–16.00 Uhr: «Buurehof erläbe». www.buurehof- erlaebe.ch.

Impressum

Herausgeber

Gemeinde Egnach

Erscheinen

Jeden Freitag

Redaktion und Verlag

Gemeindeverwaltung Egnach, Bahnhofstrasse 81
9315 Neukirch-Egnach, Telefon 071 474 77 66
loki@egnach.ch

Entgegennahme von Inseraten

bis Montag, 14.00 Uhr, Todesanzeigen bis
Dienstag, 17.00 Uhr

Ströbele Kommunikation, Alleestrasse 35
8590 Romanshorn, Telefon 071 466 70 50
Fax 071 466 70 51, info@stroebele.ch
www.stroebele.ch/loki

Abbonentenservice

Jahresabonnement gedruckt: Fr. 100.–
Jahresabonnement digital: Fr. 30.–
Telefon 071 474 77 66

Layout und Druck

Ströbele Kommunikation, Alleestrasse 35
8590 Romanshorn



45. Jungtier-Ausstellung 29. Mai 2016

Mehrzweckhalle Rietzelg
Neukirch-Egnach
Natur- und Vogelschutz
9.00 bis 17.00 Uhr

Bediente Festwirtschaft mit Grillwürsten, Steaks, und Pommes frites, reichhaltige Tombola. Bei jeder Witterung

Freundlich lädt ein: Ornithologischer Verein Neukirch-Egnach

EXPO

Chance Expo2027
JA zum Planungskredit
am 5. Juni im
Kanton Thurgau



«Mit ihrer Dynamik kann eine Expo auch das Unternehmertum und die Innovationskraft in der Region fördern, Wertschöpfungs-systeme vernetzen und die Ostschweiz im Standortwettbewerb stärken.»

Thomas Maron,
Präsident AVR
Arbeitgebervereinigung
Romanshorn und
Umgebung, Romanshorn

2027



IMPULS NACHHILFE ZENTRUM

- 12 Standorte in der Ostschweiz
- Nachhilfe
- Prüfungsvorbereitung

Sofort-Beratung: 071 364 22 22
www.nachhilfezentrum.ch

thurella

Wir vermieten auf dem Areal der Thurella AG, Bahnhofstrasse 2-5, Egnach, verschiedene Räumlichkeiten (30 m² bis 1000 m²) und einen grossen Kiesplatz zur Verwendung als **Produktionsgebäude, Lager, Werkstatt, Bastelraum, Atelier, Büro** sowie **Abstellplätze** zu günstigen Preisen. Bei Interesse erreichen Sie uns unter 071 466 48 80 oder info@thurella.ch
Thurella AG, Egnach

sackgsund.ch
der sackgarten

Die Woche vergeht,
Loki kommt.

EGNACH **LOKAL ANZEIGER**

Mit dem Loki erreichen Sie 2200 Haushalte in der Gemeinde Egnach.

Mehr Infos unter
www.stroebele.ch/loki

Bild: Angela Höneisen



Info-Abend

Do, 2. Juni, 19:30 Uhr
Dorfstrasse 26
Hägenschwil

Tel. 079 639 12 38

Massgeschneiderte Talentförderung

Ansässige und auswärtige Jugendliche finden bei uns eine persönliche und auf die individuellen Talente zugeschnittene Förderung in Niveau-Lerngruppen.

SBW Secundaria | Hägenschwil
Die erste privatisierte Oberstufe für die ganze Region



SBW Haus des Lernens – Ihr Bildungspartner in der Ostschweiz
Frauenfeld | Hägenschwil | Herisau | Kreuzlingen | Romanshorn | St. Gallen
www.sbw.edu | info@sbw.edu | 071 466 70 90

